

Mandanten-Datenschutz-Erklärung

Der Zweck dieser Datenschutzerklärung ist es, zu veranschaulichen, wie btc.legal sa mit den persönlichen Daten der Mandanten umgeht.

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die vom Mandanten selbst oder von beteiligten Dritten bei der Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail angegeben werden, mit denen unsere Dienstleistungen angefordert werden und die es ermöglichen, natürliche Personen direkt oder indirekt zu identifizieren (wie z.B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Wohnsitz, Kontaktdaten, Informationen über Arbeitsverhältnisse oder die Rolle, die diese Personen innerhalb des Unternehmens oder der Organisation einnehmen, für die sie arbeiten oder in deren Auftrag wir kontaktiert werden).

Darüber hinaus erheben wir bestimmte personenbezogene Daten selbst, indem wir sie in öffentlichen Registern oder auf Websites erfassen.

1. Verantwortlicher und Ansprechpartner

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne dieser Erklärung ist btc.legal sa, Via al Mulino 4, CH-6814 Cadempino.

Wenn Sie Fragen zur Verarbeitung personenbezogener Daten oder andere Fragen zum Datenschutz haben, wenden Sie sich bitte an die folgende Adresse:

info@btc.legal

2. Verarbeitete personenbezogene Daten und Zweck der Verarbeitung

Im Rahmen des Mandatsvertrages verarbeiten wir die folgenden personenbezogenen Daten:

- Kundendaten und Daten zur Mandatsverwaltung: Vorname, Nachname und Kontaktdaten der Ansprechpartner, Funktion und Titel, Unternehmen, Branche, eventuelle Verflechtungen (z.B. Gesellschafter oder nahe Verwandte) und andere Basisinformationen aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handelsregister), eventuelle Person, die das Büro empfohlen hat, Inhalt der Anfragen und des Mandats, Gegenparteien und deren Vertreter sowie weitere Informationen, die zur Prüfung möglicher Interessenkonflikte erforderlich sind.
- Mandatsbezogene Daten: Kommunikation mit Mandanten, Gerichten, Anwälten der Gegenpartei und von Dritten, Beratungsunterlagen, Informationen, die im Rahmen des Mandats übermittelt werden oder die im Rahmen des Mandats von oder im Namen von Mandanten, Anwälten der Gegenpartei, Gerichten, Behörden und anderen Verfahrensbeteiligten erstellt werden.
- Dienstleistungs- und Abrechnungsdaten: Informationen über erbrachte und abgerechnete Dienstleistungen, Abrechnungsdaten, Leistungsnachweise, Rechnungen, Zahlungen, Bankverbindungen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt in erster Linie zum Zweck der Erbringung, Dokumentation, Abrechnung und Verbesserung unserer juristischen Dienstleistungen. Die Verarbeitung umfasst die Verarbeitung zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen (z.B. zur Überprüfung möglicher Interessenkonflikte) und zur Gewährleistung der Ausübung oder Verteidigung vor Gericht. Die personenbezogenen Daten der Mandanten werden auch verarbeitet, um mit ihnen zu kommunizieren, auf ihre Anfragen zu reagieren und ihnen Informationen über die Kanzlei zukommen zu lassen.

3. Übermittlung von personenbezogenen Daten

Wir geben keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter, es sei denn, dies steht im Zusammenhang mit der Durchführung des Mandats oder ist für die in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecke erforderlich. Insbesondere können im Rahmen der Mandatsabwicklung Informationen an Gerichte, Behörden, Gegenparteien und deren Rechtsvertreter, entsprechende Anwälte, Rechtsschutzversicherungen und andere Sachverständige übermittelt werden.

Darüber hinaus können wir personenbezogene Daten an beauftragte Stellen übermitteln, insbesondere an IT-Dienstleister und andere externe Dienstleister, die in unserem Auftrag IT-Anwendungen (z.B. Kollaborationsplattformen), Supportleistungen und andere Dienstleistungen zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken erbringen. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir für die Ausführung des Mandats externe IT-Dienstleister oder Cloud-Service-Provider mit Servern in der Schweiz einsetzen. In diesen Fällen nutzen wir bestimmte IT-Dienste oder Kommunikationsmittel, die Risiken für die Datensicherheit bergen können (z.B. E-Mail und Videokonferenzen).

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die unseren Verantwortungsbereich betreffen, in der Schweiz und in der EU/EWR. Wir können diese Daten auch an Empfänger (insbesondere Mandanten, Gegenparteien oder Behörden) übermitteln, die ihrerseits personenbezogene Daten in anderen Ländern verarbeiten, auch wenn diese kein mit dem Schweizer Recht vergleichbares Schutzniveau gewährleisten.

4. Speicherung und Archivierung von personenbezogenen Daten

Wir bewahren personenbezogene Daten so lange auf, wie es für die Ausführung des Mandats erforderlich ist, in jedem Fall aber während der gesetzlich vorgesehenen Aufbewahrungs- oder Meldefrist von 10 Jahren oder solange ein überwiegendes öffentliches oder privates Interesse besteht. Wir ergreifen angemessene und verhältnismäßige Maßnahmen, um personenbezogene Daten vor Verlust, unbefugter Änderung oder unrechtmäßigem Zugriff durch Dritte zu schützen. Wenn uns vom Mandanten personenbezogene Daten über Dritte (z.B. die eigenen Mitarbeiter oder andere Ansprechpartner) zur Verfügung gestellt werden, ist es seine besondere Pflicht, diese umfassend über die von unserer Kanzlei und anderen juristischen oder externen Dienstleistern durchgeführte Datenverarbeitung zu informieren (z.B. durch Abgabe einer Datenschutzerklärung für die eigenen Mitarbeiter).

5. Rechte der von der Datenverarbeitung betroffenen Personen

Personen, deren Daten verarbeitet werden, haben das Recht, Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten nach Artikel 25 des Bundesgesetzes über den Datenschutz vom 25. September 2020 zu verlangen.

Darüber hinaus können andere Rechte geltend gemacht werden, die sich aus dem geltenden Datenschutzrecht ergeben. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Rechte Bedingungen und Ausnahmen unterliegen.

Um diese Rechte auszuüben, kann sich die von der Datenverarbeitung betroffene Person an unsere Anwaltskanzlei wenden. Ihr Antrag wird gemäß dem geltenden Datenschutzrecht bearbeitet.

Die Beantwortung eines solchen Ersuchens kann auch nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen verweigert oder eingeschränkt werden.

Darüber hinaus hat die Person, die von der Verarbeitung betroffen ist, nach dem Bundesgesetz über den Datenschutz die Möglichkeit, sich an den Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten zu wenden (www.edoeb.admin.ch).

6. Änderungen an dieser Datenschutzerklärung

Diese Erklärung auf unserer Website (www.btc.legal) erfordert keine förmliche Zustimmung des Mandanten.

btc.legal sa behält sich das Recht vor, den Inhalt dieser Erklärung jederzeit und ohne vorherige Ankündigung einseitig zu ändern.

Stand 1.1.2024